

Großdeutschland als Sieg der Rechten zöge eine nationalistische Welle nach sich, die für die europäischen Völker unerträglich wäre. Nach einer Vereinigung würden die Rechten sofort die ehemaligen deutschen Gebiete in Polen und anderen Ländern, das heißt Großdeutschland in den Grenzen von 1937 fordern, wie es partiell schon gegenwärtig geschieht. Wir dürfen nicht zulassen, daß die vier Mächte und andere europäischen Staaten erneut vor die Frage gestellt werden, solchen Forderungen nachzugeben oder den Konflikt nicht zu scheuen. Fällt die Grenze zwischen beiden deutschen Staaten vor einer europäischen Einigung, dann beginnen in ganz Europa Diskussionen zur Grenzrevision. Der Frieden wäre ernsthaft bedroht. Und wieder wären es die Deutschen gewesen, die die Ursachen eines neuen europäischen Konflikts gesetzt hätten! Nach zwei Weltkriegen haben wir Deutschen aber die Pflicht, alles für den Frieden zu tun und keine Destabilisierung zuzulassen. *(Beifall)*

In dieser Frage muß sich gerade unsere Partei klar positionieren, auch und gerade, wenn andere beginnen schwach zu werden. Und noch eins. Unsere Werk-tätigen haben nur dieses Land, nur diese Betriebe. Wir müssen darum kämpfen, sie ihnen zu erhalten. *(Beifall)*

Wir brauchen die linke deutsche Alternative im Interesse aller deutschen Demokraten, der europäischen Völker, des Friedens und der Stabilität in der Welt. Wir sind für die breite, oben beschriebene Zusammenarbeit mit der BRD und Berlin (West), aber wir kämpfen um die Eigenständigkeit und Eigenstaatlichkeit der Deutschen Demokratischen Republik. *(Beifall)*

Wir sind der festen Überzeugung, daß wir für unsere Ziele als Partei auch jenseits unserer Grenzen viele Verbündete und Partner haben. Dazu gehören die kommunistischen und Arbeiterparteien, von denen nicht wenige ebenfalls einen sehr schmerzhaften Erneuerungsprozeß durchmachen und die mit Sorge und Hoffnung auf die Entwicklung des Sozialismus in unserem Land schauen.

Unsere Partei versteht sich als Teil der internationalen Arbeiterbewegung und aller fortschrittlichen linken Bewegungen. Dies entspricht sowohl ihren Traditionslinien als auch ihrem neuen Ansatz als moderne sozialistische Partei. Dem-entsprechend entwickelt sie ihre Beziehungen vorrangig zu kommunistischen, sozialistischen und sozialdemokratischen Parteien und Bewegungen. Besonders verbunden fühlen wir uns jenen, die sich für einen demokratischen Sozialismus einsetzen. Entsprechend unserer geopolitischen Lage fühlen wir uns der europäi-schen Linken eng verbunden.

Wir unterstützen den Erneuerungsprozeß der Kommunisten, der Kommunisti-schen und Sozialistischen Parteien in der BRD und in Berlin (West). Auch hier ist unser Grundsatz: Strikte Achtung der Unabhängigkeit und Gleichberechtigung. Ich möchte hier nachdrücklich unterstreichen: Erscheinungen des Dirigismus und der Gängelei darf und wird es nie wieder geben. Es sind sachliche Arbeitskon-takte auf den verschiedenen Ebenen zu entwickeln.

Internationalismus und Solidarität mit allen fortschrittlichen Kräften sind un-verzichtbare Prinzipien, die das Gesicht unserer Partei prägen. Wir stehen an der